

Flexibler, per Hubschrauber transportierter HYDRO-WICK®-Tank für die Brandbekämpfung



Der flexible, per Hubschrauber transportierte 270- oder 500-Liter-Tank für die Brandbekämpfung ist für den Transport von Wasser, Schaum oder Trinkwasser per Hubschrauber vorgesehen. Er ermöglicht die Beförderung von Flüssigkeiten in abgelegene, bewaldete oder schwer zugängliche Gebiete, wenn die Versorgung vom Boden aus eingeschränkt oder zu langsam ist.

Seine flexible Bauweise erleichtert den Transport, die Lagerung und den Einsatz vor Ort. Dieser Tanktyp eignet sich besonders für den Einsatz bei der Bekämpfung von Vegetationsbränden, für Einsätze in der freien Natur sowie für den vorübergehenden Wasserbedarf.

Zwei Fassungsvermögen je nach Einsatzbedarf

Die **270-Liter-Version** bietet eine kompaktere Bauweise, die für Einsätze geeignet ist, bei denen eine geringere Ladekapazität oder ein kleineres Wasservolumen erforderlich ist. Die **500-Liter-Version** ermöglicht den Transport einer größeren Wasserreserve für Einsätze, die einen höheren Wasserbedarf erfordern.

Beide Modelle sind für den Einsatz aus Hubschraubern konzipiert und können zur Unterstützung von Feuerwehrteams, Forstdiensten oder spezialisierten Einsatzkräften in schwer zugänglichen Gebieten eingesetzt werden.

Technische Daten

	5,9 kg	7,7 kg
	278 kg	507 kg
	270 Liter	500 Liter

Umrechnung	72 US-Gallonen	132 US-Gallonen
Verwendung	Lufttransport von Wasser, Schaum oder Trinkwasser	Lufttransport von Wasser, Schaum oder Trinkwasser
Einsatzbereiche	Brandbekämpfung, Waldbrände, vorübergehende Versorgung, Einsätze in abgelegenen Gebieten	Brandbekämpfung, Waldbrände, vorübergehende Versorgung, Einsätze in abgelegenen Gebieten
Ausführung	Kompakter, geringere Nutzlast	Größere Ladekapazität

Einsatz

- Wassertransport per Hubschrauber in ein abgelegenes Gebiet.
- Unterstützung bei Waldbrandbekämpfungsmaßnahmen.
- Transport von Schaum oder Trinkwasser je nach Bedarf.
- Vorübergehende Versorgung in unwegsamem oder schwer zugänglichem Gelände.
- Einsatz durch Forstbehörden, Feuerwehrteams oder spezialisierte Einsatzkräfte.